

# Safety First

Das E-Magazin des IVPS



**IVPS**

Interessenverbund Persönliche  
Schutzausrüstung e.V.

#03/2023

## Editorial

→ Seite 3



## Product News

→ Seite 4-6



## Portrait

→ Seite 7-9



## PSA Kompakt

→ Seite 10



## A+A 2023

→ Seite 13

## Wissenswertes

→ Seite 11-12

## Unsere Mitglieder

→ Seite 14

# Endspurt 2023!

Ich begrüße Sie herzlich zur nunmehr dritten Ausgabe unseres E-Magazins **Safety First**. Hier erfahren Sie in aller Kürze wichtige aktuelle und branchenspezifische News. Darüber hinaus berichten wir von unserer Arbeit im IVPS, dem Interessenverbund Persönliche Schutzausrüstung e.V. und laden Sie zu einem Einblick in eines unserer Mitgliedsunternehmen ein. Diesmal hatte ich die Ehre, das Redaktionsteam bei UVEX zu empfangen und unser Unternehmen präsentieren zu können. Es war mir eine große Freude!

Wir blicken zurück auf spannende Monate, in denen wir uns mit viel Kraft und Ressourcen auf unser Business konzentrieren konnten, um das Beste aus diesem Jahr zu machen. Gerade haben wir einen wichtigen letzten Step im Jahr 2023 absolviert und da spreche ich hoffentlich für viele der IVPS-Mitglieder: Die internationale Leitmesse A+A war ein voller Erfolg! Um Ihnen diesbezüglich ein wenig mehr Informationen zu liefern, berichten wir darüber auf einer eigenen Seite.

Neues gibt es auch beim Thema ECLASS. Hier sind wir sehr gut vorangekommen und konnten bereits fünf Warengruppen abschließen. In kleinen Working Groups haben sich unsere Unternehmen eingebracht, um die Digitalisierung in diesem Bereich weiterzuentwickeln. Vielen Dank allen für ihren Einsatz! Vier Warengruppen stehen nun noch an und eine Teilnahme ist jederzeit möglich.



Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Lesen und Informieren. Gern können Sie auch über die Homepage Kontakt mit uns aufnehmen. Ihnen eine gute Zeit,

A handwritten signature in blue ink, which appears to read 'M. Leusmann'. The signature is fluid and cursive.

Ihr Martin Leusmann  
Vorsitzender des IVPS e. V.

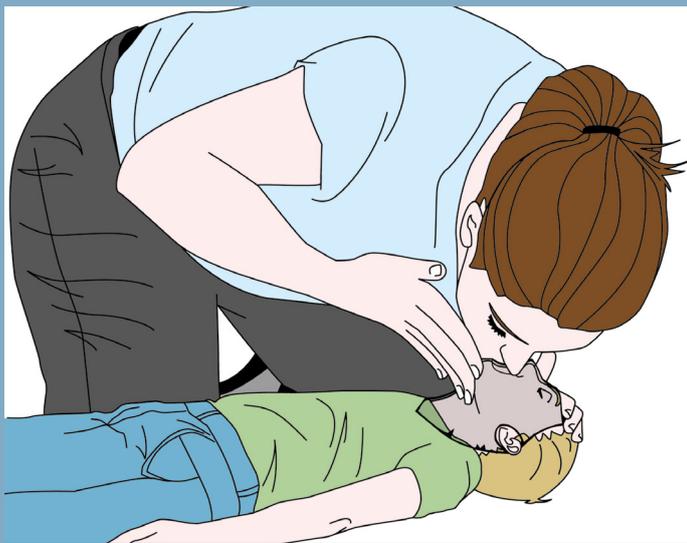
# Product News



## Intelligent und intuitiv

Die 3M™ Secure Click™ Mehrweg-Atemschutz-Vollmaske FF-800 schützt vor vielen gängigen Gasen, Dämpfen und Partikeln im Industrieumfeld in Kombination mit dem geprüften 3M™ Secure Click™ Filtersortiment.

- Fühlen: leichteres Atmen und höherer Komfort mit dem 4-fach Luftstrom Gase-/Dämpfe- und Kombinationsfiltersystem.
- Prüfen: sicherer Dichtsitz der Maske durch einfache Dichtsitzkurzprüfung per Knopfdruck.
- Hören: Einfach Filter ausrichten und einrasten.
- Sprechen: Sprechmembran, um die Kommunikation zu erleichtern.



## Primus Kids – Erste Hilfe für Kinder

Der Grund für einen Atemstillstand bei Kindern ist meist eine unmittelbare Störung der Atemfunktion, hervorgerufen durch Blockaden der Atemwege oder schwere Vergiftungen. Daher wird empfohlen, bei Kindern die Reanimation mit der Atemspende zu beginnen, nicht mit der Herzdruckmassage. Für diesen Zweck hat EKASTU Safety die Einmal-Notfallbeatmungshilfe Primus Kids, speziell für Kinder zwischen 3 und 12 Jahren, entwickelt.



## Sicherheit. Flexibilität. Komfort.

Mit einfacher Bedienbarkeit und widerstandsfähiger Technik sorgt das leichte Gebläsefiltergerät „BariAir“ von BartelsRieger für Sicherheit in jedem Einsatz. Ein batteriebetriebenes Gebläse befördert gefilterte Luft direkt zum Atemanschluss. Der bei Filtergeräten übliche Atemwiderstand entfällt damit komplett.



## Der Sicherheitsgurt am Fuß

Mit dem Modell „BetterGuard“ präsentiert ELTEN einen Anschnallgurt für den Fuß in Berufsschuh-Modellen und Sicherheitsschuhen der Schutzklasse S1PS. Die spezielle Technologie funktioniert wie ein Sicherheitsgurt im Auto – nur für das Sprunggelenk. Das System sorgt dafür, das Risiko des Umknickens wesentlich zu reduzieren.



Reactive LIGHTING

## Leistungsstark. Leicht. Wiederaufladbar.

Die SWIFT® RL-Stirnlampe von PETZL ist für den professionellen Einsatz in den Bereichen Wartung, Inspektion und technische Rettung bestimmt. Sie bietet

- eine Leuchtkraft von 1100 Lumen bei einem Gewicht von nur 110g
- längere Leuchtdauer
- besseren Sichtkomfort und weniger manuelle Handgriffe mit dem REACTIVE LIGHTING®-Modus
- eine fünfstufige Anzeige des Ladezustands



## EU Ecolabel für Grobhandreiniger

Der Hautschutzhersteller Peter Greven Physio-derm (PGP) hat den Greven Soft U Eco, ein Handreiniger für grobe Verschmutzungen, mit dem EU Ecolabel ausgezeichnet. Der Handreiniger ist in der 2-L-Varioflasche erhältlich.



## Ohne Muskelkraft sicher in der Höhe bewegen!

Mit dem „ActSafe ICX“ erweitert SKYLOTEC die Anwendungsbereiche seiner motorisch betriebenen Seilwinden. Das Gerät verfügt über ein geringes Gewicht und ein kompaktes Design; es ist leicht zu handhaben und zu transportieren. Anwender können sich ohne Muskelkraft zuverlässig gesichert bewegen.



## Kopf und Augen gleichzeitig geschützt!

Der Multifunktionshelm EVO®VISTA® von JSP verfügt über einen vollständig einziehbaren Gesichtsschutz der Klasse 1 oder eine Überbrille im Helm, je nach erforderlichem Schutzniveau und Leistung. Die neue Technologie der vollständig verstellbaren Schwenkarme ermöglicht es, die Brille und das Visier nach außen und über Korrektionsbrillen zu bewegen, im Gegensatz zu ähnlichen Systemen, bei denen eine Helmanpassung erforderlich ist.



## Nachhaltigkeit trifft Performance!

Der Schnittschutzhandschuh uvex phynomic XG planet besteht zu mehr als 50 Prozent aus nachhaltigem Material und wird im unternehmenseigenen CO<sub>2</sub>-neutralen Werk in Lüneburg gefertigt. Darüber hinaus überzeugt der Montagehandschuh der uvex safety group mit zahlreichen Features:

- Aqua-Polymer-Xtra-Grip-Beschichtung für den besten Öl-Grip seiner Klasse
- hervorragendes Tast- und Fingerspitzengefühl
- hohe Atmungsaktivität durch offenporige Schaumbeschichtung
- perfekte Passform durch „Slim-fit“-Design
- schadstofffrei nach OEKO-TEX Standard 100 zertifiziert
- Bedienbarkeit von Touchscreens (Smartphone, Displays)



## Ein Helm. Viele Möglichkeiten.

Das neu entwickelte Polycarbonat-Visier ist der nächste Schritt von SCHUBERTH in der Erweiterung der Cross®Line Reihe. Das Visier bietet Schutz für Augen und Gesicht gegen thermische, chemische und mechanische Gefahren in den unterschiedlichsten Arbeitsumgebungen. Über den integrierten Multifunktionsadapter MFA lässt sich das Visier werkzeuglos an den verschiedenen Helmvarianten befestigen und demontieren.

# Nase vorn in Sachen Qualität, Sicherheit und Nachhaltigkeit!

## UVEX – Erfolg zwischen Innovation und Tradition

Auf geht's nach Süddeutschland! Das motivierte Redaktionsteam (hier namentlich einmal erwähnt Tanja Croonen und Mirja Schindewolf) freut sich auf den Ausflug ins beschauliche Fürth, um dem IVPS Unternehmen UVEX einen Besuch abzustatten. Bereits am Abend vor unserem eigentlichen Interviewtag werden wir wunderbar gastfreundlich von Simone Rösch empfangen und genießen einen sommerlichen Abend und ein tolles Dinner in der Fürther Altstadt mit erstem Reinschnuppern in die UVEX-Welt. Am nächsten Morgen starten wir mit einer spannenden Führung durch die Produktion am Standort Fürth und dürfen anschließend unsere Fragen an Martin Leusmann richten.



**IVPS-Magazin: Herr Leusmann, könnten Sie sich kurz vorstellen und Ihre Aufgaben bei UVEX?**

**Martin Leusmann:** Mein Name ist Martin Leusmann und ich verantworte seit sieben Jahren als Geschäftsführer in der UVEX Safety Group den internationalen Vertrieb und treibe die Digitalisierung voran. Den IVPS-Mitgliedern unter den Leserinnen und Lesern bin ich ja inzwischen bekannt. Mein Fokus hier bei UVEX liegt auf der Entwicklung und Umsetzung europäischer Marktbearbeitungskonzepte. Durch die Zusammenarbeit mit globalen Händlern und Kunden wird es immer wichtiger, Konzepte für ganz Europa aufzubauen. Privat bin ich verheiratet, habe zwei Kinder und bin in meiner Freizeit gern, wie sollte es anders sein, Outdoor unterwegs.

**UVEX hat ja mehrere Produktbereiche, welche Bedeutung hat das PSA-Segment bezogen auf die Unternehmensgeschichte und für die Zukunft?**

**Martin Leusmann:** Um diese Frage zu beantworten, erlaube ich mir einen kleinen Rückblick in unsere Historie. 1926 wurde UVEX von Philipp Winter als „optische Industrieanstalt“ gegründet. Die ersten Produkte waren Schutzbrillen gegen Sonnenlicht und später Schutzbrillen im PSA-Bereich, Produkte, die auch heute noch die größte Bedeutung haben. Im Laufe der Jahre und durch die Expansion ist die UVEX Group ein international agierendes Unternehmen, das in seiner Branche zur Weltspitze gehört und in einigen Feldern Marktführer ist.

Wir entwickeln, produzieren und vertreiben innovative und hochwertige Produkte, die den Menschen beim Sport, in der Freizeit und in seinem Arbeitsalltag schützen und unterstützen.

Unsere Mission heißt protecting people: Schutz von Kopf bis Fuß, 24 Stunden am Tag, sieben Tage die Woche und 365 Tage im Jahr.

In den letzten 40 Jahren ist die Bedeutung von PSA immer größer geworden. Der Umsatz teilt sich in  $\frac{3}{4}$  Safety (PSA) und  $\frac{1}{4}$  Sport auf. Damit ist klar, wie bedeutend das PSA-Segment für UVEX ist.

Wir liefern PSA von Kopf bis Fuß, vom Helm über Brille bis zu den Schuhen. Natürlich stehen wir da im Wettbewerb zu Spezialisten, doch wir präsentieren uns als hochwertiger Systemanbieter, der seinen Kunden eine abgestimmte Produktpalette bieten kann. Und nach wie vor bietet uns der PSA-Bereich hohe Wachstumschancen, die wir mit Innovationen und Klassikern nutzen.

**Wie genau ergänzen sich die Bereiche UVEX sports und UVEX safety? Können Sie ein Beispiel geben?**

**Martin Leusmann:** Sehr gern, die Ergänzung liegt in erster Linie im Imagetransfer und im Transfer der Markenbekanntheit. UVEX genießt eine hohe Bekanntheit und ein hervorragendes Image im Sportbereich.



Man könnte sagen, dass Sport das Image der Marke trägt und der PSA-Bereich von dieser Bekanntheit profitiert. So setzen wir etwa auch Leistungssportler bei Kundenveranstaltungen im Safety-Bereich ein oder erzielen Synergien im Design, Material und in der Beschichtung. In der täglichen Arbeit gibt es häufig gemeinsame Meetings von Sport und Safety, die gewinnbringend für beide Gruppen sind.

**UVEX steht für Qualität, gibt es Probleme mit der Konkurrenz von billiger PSA aus Fernost?**

**Martin Leusmann:** Das ist sicherlich ein wichtiges Thema. Wir konzentrieren uns auf unsere Herstellerverantwortung, auf REACH und Zertifizierungen. Wir garantieren und halten uns nicht nur an Normen, sondern liegen immer weit über der Norm. Das spielen wir in den Markt und bieten unseren Kunden langlebige, sichere und nachhaltige Produkte.

**Welche Entwicklungen wünschen Sie sich politisch/gesellschaftlich für den Bereich PSA?**

**Martin Leusmann:** Ein echtes Herzensthema für mich ist die digitale Herstellerinformation, die aus meiner Sicht längst überfällig ist. Nun ist der PSA-Bereich recht konservativ, doch da ist dringend Bedarf, etwas zu ändern und die gewaltigen Papiermengen auch im Sinne der Nachhaltigkeit zu verringern.

**Was bedeuten Innovationen für UVEX und wie treiben Sie diese voran?**

**Martin Leusmann:** Wachstum erfolgt über Innovationen und dem Ausbau von Services. Dies treiben wir durch eigene Werke, einen eigenen Entwicklungsbereich über alle Produktgruppen hinweg stetig voran. Wir nutzen Synergien und diskutieren auf unseren mehrmals jährlich stattfindenden Innovations- und Technologiemeetings neue Trends von Materialien und Produktionsverfahren.

**Wie wichtig ist der Standort Deutschland für UVEX? Produzieren Sie hier?**

**Martin Leusmann:** Deutschland ist ein wichtiger Produktionsstandort, rund 60 % aller Produkte werden in Deutschland produziert, auch 60 % der Mitarbeiter sind in Deutschland tätig. So produzieren wir etwa unsere Handschuhe in Lüneburg, die Brillen in Fürth und die Helme in Lederdorn. Weitere Standorte sind Italien und Schweden sowie Osteuropa.



**Herr Leusmann, als Manager sind Sie immer gefragt und am Ball. Wie schaffen Sie es, in turbulenten Zeiten Ihre Balance herzustellen und für Entspannung zu sorgen?**

**Martin Leusmann:** Insgesamt bin ich ein aktiver Mensch, der sehr geerdet ist. Yoga hilft mir, um runterzukommen, wandern, um in der Natur aufzutanken. Nur denke ich, dass alles nichts hilft, wenn die Einstellung zur Arbeit nicht positiv ist. Ich fühle mich in meinem Job und meinem Aufgabenbereich wohl und bin gern im Büro.

# PSA Kompakt

## Neue Ausgabe der PPE-Guidelines bringt Änderungen

Die EU-Kommission hat eine neue Ausgabe der PPE-Guidelines (3. Version vom 23/10/2023) als wichtiges Interpretationspapier der PSA-Verordnung (EU) 2016/425 veröffentlicht. Hier folgen die wesentlichen Änderungen:



### Format der Herstellerinformation

Seit vielen Jahren werden Diskussionen geführt, ob die Herstellerinformation nicht in digitaler Form an den Nutzer übergeben werden kann. Tonnen von Papier werden dafür aufgewendet, die Herstellerinformation in verschiedenen Sprachen zu erstellen und der PSA beizufügen, oft mit der Folge, dass diese dicken Booklets im Papierkorb landen und ihre eigentliche Funktion nicht erfüllen. Es wird unnötig viel Geld ausgegeben und gleichzeitig die Umwelt geschädigt.

Lange Zeit war die Europäische Kommission der Auffassung, dass die PSA-Verordnung 2016/425 so zu interpretieren sei, dass nur eine Papierform der Herstellerinformation den gesetzlichen Anforderungen entspricht. Diese Interpretation fand sich auch in den PPE-Guidelines wieder. Nun kommt die Kehrtwende: Nach Auffassung der Kommission sagt die PSA-Verordnung weder in Art. 8 Abs. 7 noch in Nummer 1.4. des Anhangs II etwas über das Format, welches der PSA beizufügen ist. Insofern soll nun nach Auffassung der Europäischen Kommission auch ein digitales Format möglich sein.

Der Verweis auf das gedruckte Format (Papier) der Herstellerinformation in der Erläuterung zu Anhang II Nummer 1.4 wurde gestrichen. Dies bedeutet, dass andere Formate als das gedruckte aus Sicht der

Kommission nicht mehr ausgeschlossen sind, sofern sie der PSA beigefügt sind.

Dies ist ein erster großer Schritt und Ergebnis guter Lobbyarbeit vieler Verbände - auch des IVPS - unter Führung des ESF in der PPE-Expert-Group, in dem der Verfasser dieser Information Mitglied ist.

Wir weisen vorsichtshalber jedoch darauf hin, dass die Guidelines rechtlich unverbindlich sind und in der Praxis die Mitgliedsstaaten und insbesondere die Aufsichtsbehörden anders agieren könnten. Wir werden für Deutschland beim Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) und beim Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) in Erfahrung bringen, inwiefern sie die Änderungen in den PPE-Guidelines im Vollzug umsetzen werden und vor allem welches digitale Format anerkannt wird. Zu klären ist z. B., ob ein angebrachter QR-Code im Sinne der Verordnung als der PSA beigefügt gilt. Der Weg zu einer digitalen Herstellerinformation ist bereitet und unumkehrbar, allerdings muss er schnell und rechtssicher kommen.

RA Thomas Lange  
Stellv. Vorsitzender und Geschäftsführer des IVPS e.V.

# Wissenswertes!

## Kompetenzzentrum Chemie

### PFAS-Stellungnahme eingereicht



Die Anwendungen für perfluorierte Verbindungen, wozu nicht nur die C6-Chemie zur wasser-, öl- und schmutzabweisenden Ausrüstung gehört, sondern auch Teflon, PTFE, sollen beschränkt werden. Im Rahmen der laufenden Konsultationen hat unser Kooperationspartner GermanFashion gemeinsam mit dem Gesamtverband t+m eine Stellungnahme erarbeitet und eingereicht. Zahlreiche Anwendungen von GermanFashion Mitgliedern sind in eine Datenbank der unverzichtbaren Anwendungen eingeflossen.

Kürzlich endete die Konsultation „Zu prüfende eingereichte Beschränkungen – ECHA (europa.eu)“ für die umfassende PFAS-Beschränkung, welche nicht nur für unsere Branche, sondern für die gesamte Industrie von herausragender Bedeutung ist. Als Verband sowie gemeinsam mit den Mitgliedsunternehmen wurde das Thema in den letzten Monaten intensiv begleitet, um die Interessen der Branche zu vertreten.

Die Einreichung umfasst:

- eine umfangreiche fachliche Stellungnahme
- ein technisch/politisches Hintergrundpapier zu PFAS-Anwendungen in der Textilindustrie
- die t+m Stellungnahme zur Beurteilung der vorgesehenen Einstufung von PFHxA in die Gefahrenklasse reproduktionstoxisch 1B
- eine umfassende Datenbank zur Anwendung von PFAS in der Textilindustrie

Wenn Sie Interesse an weiterführenden Informationen haben, wenden Sie sich bitte an [Mirja Schindewolf](#).



## Genauer betrachtet: PSA nach Modul B + C2

Thomas Lange und Wolfgang Quednau informieren in ihrem [Experten-Artikel](#) über die Neubewertung der EU-Kommission und wie dies im Einklang mit der PSA-Verordnung (EU) 2016/425 steht.

## Harmonisiert

Mit [Durchführungsbeschluss vom 02.05.2023](#) veröffentlicht die EU-Kommission eine neue Liste harmonisierter Normen für persönliche Schutzausrüstung.

## Standardisiert: PSA-Produktdatenaustausch

Die 2. Phase des Projekts läuft! Weitere Produkt-Warengruppen innerhalb des ECLASS-Standards werden klassifiziert und Merkmale strukturiert, mit dem Ziel, in der PSA-Branche eine einheitliche Sprache zu sprechen, wenn es um den Austausch von Produktdaten geht. Melden Sie sich bei [Mirja Schindewolf](#), wenn Sie innerhalb der IVPS-Workshops mitarbeiten wollen.

## Fortschrittlich

Die EU-Kommission hat eine neue Ausgabe der [PPE-Guidelines](#) veröffentlicht. Der Verweis auf das gedruckte Format der Gebrauchsanweisungen in der Erläuterung zu Anhang II Absatz 1.4 wurde gestrichen. Dies bedeutet, dass andere Formate als das gedruckte aus Sicht der Kommission nicht mehr ausgeschlossen sind, sofern sie der PSA beigefügt sind. Auch wenn die Guidelines rechtlich unverbindlich sind, ist dies ein Schritt in die richtige Richtung.

## Qualifiziert

Für die Beurteilung der Passform von Atemschutzgeräten sind bestimmte Ausbildungsvoraussetzungen notwendig. Die DGUV hat die [Qualifikation der befähigten Person für die Anpassungsüberprüfung](#) von Atemanschlüssen genau definiert.

## Gut ausgebildet

Auch 2024 bietet GermanFashion (Kooperationspartner des IVPS) den Ausbildungslehrgang zur PSA-Fachkraft (IHK) an. In neun Modulen wird den TeilnehmerInnen kompaktes und praxisnahes Wissen vermittelt, um die Abschlussprüfung vor der IHK erfolgreich zu absolvieren. Sichern Sie sich [Kompetenz für Ihr Unternehmen!](#)

## Nachhaltig

Von der Herstellung bis zur Entsorgung: Der gesamte Lebenszyklus der PSA ist entscheidend für ein nachhaltiges Produkt. Der VDSI gibt [Hinweise für eine praktische Umsetzung](#) zur Beschaffung sowie Kriterien zur Auswahl einer nachhaltigen PSA.

## Kombiniert: Schutz und Komfort

Persönliche Schutzausrüstung hat die primäre Aufgabe, den Träger vor äußeren Einflüssen zu schützen. Jedoch spielen heute in der EU auch immer mehr Kennwerte für den Komfort eine wichtige Rolle. Im Rahmen eines [Forschungsvorhabens](#) wurde eine wirtschaftliche Methode zur Bestimmung des ganzheitlichen thermophysiologicalen Tragekomforts von PSA entwickelt.

# A+A 2023 – Der Mensch zählt.

## Digitalisierung und Nachhaltigkeit im Fokus – A+A 2023 setzt Maßstäbe für sicheres und gesundes Arbeiten

Eine der wichtigsten Messen für unsere Branche, die A+A 2023 (Messe für Arbeitsschutz und Arbeitssicherheit) fand vom 24.10.-27.10.2023 in Düsseldorf statt und war für die IVPS-Mitglieder ein voller Erfolg. Insgesamt präsentierten sich 2.200 ausstellende Unternehmen aus 58 Nationen in 12 Hallen auf mehr als 80.000 Quadratmetern. Rund 62.000 Fachbesucherinnen und -besucher aus 140 Ländern kamen nach Düsseldorf, um auf der Leitmesse Informationen zu den relevanten Themen rund um die Arbeitswelt zu erhalten.

## Erfolgsfaktor: Hohe Themenrelevanz, Vollständigkeit des Angebots und Innovationsgehalt

Diesmal wurden zwei der bedeutendsten Trends unserer Zeit in den Mittelpunkt gerückt: Digitalisierung und Nachhaltigkeit.

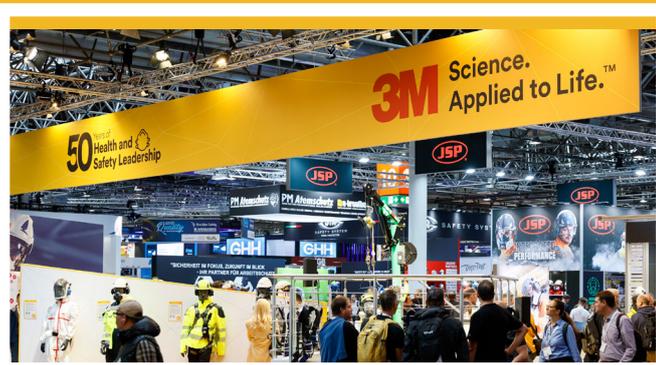
Besonders hervorzuheben sind die Innovationen im Bereich der Digitalisierung der Arbeitswelt, die auf der Messe erstmalig vorgestellt wurden. Smart Wearables und PSA, Bestell-Apps für Gefahrenstoffmanagement, KI-basierte Gesundheitscoaches sowie Virtual Reality Anwendungen und Exoskelette sind Beispiele für Technologien, die die Arbeitswelt in eine digitale und nachhaltige Richtung führen. Diese Entwicklungen unterstützen nicht nur die Sicherheit am Arbeitsplatz, sondern tragen auch zur Effizienzsteigerung und zur Schaffung gesünderer Arbeitsumgebungen bei.

Stefan Brück, CEO der Uvex Safety Group GmbH & Co. KG und neuer Beiratsvorsitzender der A+A, unterstreicht die hohe Relevanz und Bedeutung der A+A: „Als Aussteller sind wir vor allem erfreut über die Internationalität der Besucherinnen und Besucher sowie die hohe Qualität an Entscheiderinnen und Entscheidern.“

## Hochkarätige, internationale Kongresse auf der A+A 2023

Der 38. Internationale Kongress für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin der Basi (Bundesarbeitsgemeinschaft für Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit) mit rund 3.000 Kongressbesucherinnen und -besuchern griff Zukunftsthemen wie Künstliche Intelligenz und die Folgen des Klimawandels auf. Als international führende Fachveranstaltung präsentierte er nationale und globale politische Vorstöße und Präventionsstrategien wie die „Vision Zero“ sowie arbeitswissenschaftliche Erkenntnisse anwendungsorientierter Forschung. Auf der WearRAcon Europe Konferenz, der europäischen Ausgabe der WearRAcon Konferenz in den USA, die erstmalig auf der A+A 2023 stattfand, präsentierten und diskutierten ExpertInnen aus Forschung und Entwicklung sowie Unternehmen über Innovationen und Trends im Bereich der Exoskelett-Technologie.

Die nächste A+A findet vom 04. bis 07. November 2025 statt.



# Unsere Mitglieder

**3M** Science. Applied to Life.™

**Dräger**

**A+M**

**BARTELS RIEGER**

**BORNACK**

**ejendals**  
PROTECTING HANDS AND FEET

**sekur** **EKASTU**  
ECASTU Safety

**ELTEN**

**JSP**

**GermanFashion**  
Modeverband Deutschland e.V.

**Hase**  
Safety gloves  
Original since 1937

**Honeywell**

**HULTAFORS GROUP**

**INTERSPIRO**  
Keeps You Breathing

**isotemp**  
HEINRICH VORNDAMME OHG

**KANSAS**

**KIND**  
ARBEITSSICHERHEIT

**Kroschke**

**LHD**  
GARE, PROTECTION, FASHION

**MSA**  
The Safety Company

**MSK Production GmbH**

**MOLDEX**

**PETZL**

**PGP**

**PM Atemschutz**  
WIR SCHAFFEN LÖSUNGEN.

**SC Johnson**  
PROFESSIONAL  
A family company™

**SCHUBERTH**

**SKYLOTEC**

**sauer med**

**uvex**

**IVPS** Interessenverbund  
Persönliche  
Schutzausrüstung e.V.

Von-Groote-Straße 28 | 50968 Köln  
Telefon: +49 221 77 44 90  
E-Mail: [info@ivps.de](mailto:info@ivps.de) | [www.ivps.de](http://www.ivps.de)